

Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmittel für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

canoo.net

Die Internetseite canoo.net bietet ein umfangreiches Lexikon zur deutschen Sprache. Unter dem Menüpunkt Wörterbücher findet man eine online-Suchmaschine, die Spezialwörterbücher zu den Themen Rechtschreibung, Flexion, Morphologie und Wortbildung enthält. Außerdem umfasst die Suchmaschine sechs einsprachige Wörterbücher (z.B. DWDS, elexico, Redensarten) und verschiedene Übersetzungswörterbücher zu den Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Türkisch, Polnisch, Russisch und Chinesisch sowie einen Link zu Wikipedia. Durch einen Klick gelangt man direkt auf diese verlinkten Wörterbücher. Man kann aber auch ein Wort in der Suchleiste eingeben und canoo.net zeigt alle Wörterbücher und deren Unterbereiche an, auf denen Einträge zu diesem Wort zu finden sind. Auch hier gelangt man wieder durch einen Link schnell zur entsprechenden Webadresse.

Neben diesem umfangreichen Wörterbücher-Angebot finden sich auf canoo.net noch folgende Menüpunkte mit entsprechenden Untermenüs (in Klammern aufgeführt):

- Wortgrammatik (Überblick, Nomen, Verb, Adjektiv, Pronomen, Adverb, Artikel, Präposition, Konjunktion, Interjektion)
- Wortbildung (Überblick, Regeln, Wörterbuch, Wortbildungsbrowser)
- Satzgrammatik (Überblick, Satzarten, Satzglieder, Satzgliedbau, Satzbaupläne, Wortstellung, zusammengesetzter Satz, Verneinung)
- Rechtschreibung (Überblick, Rechtschreibregeln, Prüfer, Reform, Wörterbuch, Amtliche Regelung)
- Glossar (Überblick, Glossar sprachliche Fachbegriffe)
- Fachbegriffe A-Z (Überblick, sprachliche Fachbegriffe, Wortbestandteile)

Klickt man auf einen dieser Menüpunkte gelangt man zu allgemeinen Erklärungen, unterlegt mit Beispielen und zu Links mit weiteren Erklärungsbereichen, das Thema betreffend.

Die Seite ist übersichtlich aufgebaut und bietet einen fundierten Überblick über sämtliche Wort- und Grammatikregeln der deutschen Sprache, verbunden mit der Möglichkeit einzelne Themenbereiche gezielt auszuwählen und vertieft zu studieren und ist somit im Unterricht mit Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation gut einsetzbar.

Hamburg, im April 2017 Ulrike Schmid